



Stellenausschreibung

Das Landesnetzwerk der Migrant*innenorganisationen – MigraNetz Thüringen e.V. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine Projektleitung für das Modellprojekt „Raus aufs Land – Antidiskriminierungsberatung in Thüringen“**. Wir sind ein dynamisches, hochmotiviertes Team und suchen nach motivierter & engagierter Verstärkung.

Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 31. Dezember 2023. Eine Verlängerung wird angestrebt. Die Einstellung steht unter dem Vorbehalt der Mittelbewilligung.

Zum Projekt: Das Verbundprojekt findet in Kooperation mit dem Thüringer Antidiskriminierungsnetzwerk (thadine e.V.) statt. Es hat die Ziele
a) aufbauend auf einer kommunalen Bedarfs- und Netzwerkanalyse, Konzepte für eine hybride Antidiskriminierungsberatung in ländlichen Regionen Thüringens zu entwickeln sowie
b) Methoden für eine Peer-to-peer Aus- und Weiterbildung zu entwickeln, um die Kompetenzen von Berater*innen und kommunalen Netzwerken in Bezug auf Themen der Diskriminierung und Antidiskriminierungsberatung zu stärken.

Was wir bieten:

- einen Arbeitsplatz mit einem hohen Maß an Selbstständigkeit und räumlicher sowie zeitlicher Flexibilität
- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit von hoher gesellschaftspolitischer Relevanz in einem motivierten Team
- Eine Vergütung max. in Anlehnung an TVL E11, bei Vorliegen der fachlichen Voraussetzungen
- Arbeitszeit: 30 h / Woche
- eine freundliche und solidarische Arbeitsatmosphäre und eine partizipative Arbeitsorganisation, flache Hierarchien
- vielseitige Aufgaben an der Schnittstelle Forschung und Praxis
- Einbindung in ein innovatives, dynamisches, kollegiales, vielfältiges und interkulturelles Arbeitsumfeld
- Einbindung in das thüringenweite Antidiskriminierungsnetzwerk und weitere vielfältige Akteur*innen



Was Sie erwartet - Aufgabenbereiche:

- Konzeptionelle Projektentwicklung und –management
- Durchführung einer kommunalen Bedarfs- und Netzwerkanalyse sowie Netzwerkaufbau
- Aufstellung und Verfolgung von Zeit- und Maßnahmenplänen
- Fachliche Begleitung, Prozesssteuerung und Erfolgskontrolle der Projektmitarbeitenden in ihren jeweiligen Tätigkeiten
- Organisation von Fachbeirats- und Netzwerktreffen
- Entwicklung von Weiterführungsperspektiven und Nachhaltigkeitsstrategien
- Präsentation und Vertretung des Projektes gegenüber relevanten Akteur*innen und Stakeholdern sowie der Fachöffentlichkeit
- Zusammenarbeit mit wissenschaftlicher Projektleitung, Fachbeirat und weiteren Kooperationspartner*innen
- Projektcontrolling und Berichtswesen

Das bringen Sie mit - Ihr Profil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium
- fundierte Expertise im Themenbereich Antidiskriminierungsarbeit und Diskriminierung sowie hohe Sensibilität für Migrationsgeschichten
- Erfahrungen in Projektmanagement und -arbeit
- strukturierte, selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise und Gestaltungswille
- ausgeprägte Teamfähigkeit und Kommunikationsgeschick
- wertschätzende Grundhaltung und ein hohes Maß an Empathie
- vorhandener Zugang zu zivilgesellschaftlichen Netzwerken in Thüringen wünschenswert
- Grundkenntnisse in qualitativer Forschungsmethodik (z.B. Auswertung mit MAXQDA wünschenswert)
- gute Office-Kenntnisse und sicherer Umgang mit Bürokommunikation
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sowie weitere Sprachkenntnisse sind ausdrücklich erwünscht
- zeitliche Flexibilität (ggf. Abend- und Wochenendtermine) und Bereitschaft für Dienstreisen



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

...dann bewerben Sie sich bei uns! Senden Sie bitte bis zum **27. März 2023** Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (in einem PDF-Dokument) per Mail an: kontakt@migranetz-thueringen.org Bewerbungsgespräche finden am 30. und 31. März statt.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen, unabhängig von Geschlechtsidentität, Nationalität, Herkunft, Religionszugehörigkeit, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung.